

## Seelen Ruhe und Freude.

so Taurellus und andere allhie gebrauchen / fast ungleicher  
Deutung ist / und viel Disputirens, wie  $\epsilon\upsilon\tau\epsilon\lambda\epsilon\chi\sigma\alpha$  und  $\iota\upsilon\delta\epsilon\lambda\epsilon\chi\sigma\alpha$   
zu unterscheiden / und welches Wort Aristoteles in  
Beschreibung der Seelen gebraucht habe / und ob es sey pe-  
rennis motus, wie es Cicero gegeben / eine stetige Bewe-  
gung / oder wie Themistius vorgiebet / perfectionis habi-  
tus, das Wesen der Vollkommenheit / odes actus primus  
corpus actuans vivificando, das Wesen / so dem Körper  
gibt / daß er lebe / daß wol zu beklagen / daß da der Mensch  
nichts Edlers und Liebers hat / als das Leben / wir doch  
durch den traurigen Fall Adams in solche Blindheit auch  
in natürlichen Sachen gerathen / daß wir / was das Leben  
eigentlich sey / uns nicht vertragen können / und wollen doch  
gerne die Vernunft / so unter dem Gehorsam Christi ge-  
fangen zu nehmen / 2. Cor. 10. Weisheit in Sachen / welche  
allein von Göttlicher Offenbarung herrühren / seyn lassen.  
Dahero behutsamer die jenigen gehen / so bevoreaus bey dem  
gemeinen Mann / das Leben beschreiben von den Wirkungen  
des Lebens / so da seyn intelligere, sentire, moveri, nutriri,  
verstehen / fühlen / bewegt und genehrt werden / imma-  
sen der Heilige Geist selbst das Leben davon beschreibet /  
und Herr Lutherus seltiger über das Magnificat und die  
Wort: Meine Seele erhebet den HERRN / recht schön se-  
tzt: Seele heisst anders nichts denn unser Leben / das  
redet / höret / siehet / isset / trincket / däuert / &c. Ist  
also das Leben / wenn man es à posteriori, damit es jeder-  
man vernehme / oder wie Thomas redet / ex quodam exte-  
rius apparente, wenn man es von einem äußerlichen in die  
Sinnen-schelnende Eigenschafft beschreibet / nichts anders /  
als verstehen / sehen / reden / hören / &c. Allein in unserm  
Text

Cic. lib. 2.  
Tusc. quest.  
Luc. in Sicut  
φωσφύτων

2. Cor. 10. 5.

Aristot. l. 2.  
de anima, c. 1.  
f. 387. Op. in  
fol.

Luth. in der  
Hauff-Po-  
still par. 4. p.  
162. edit. Ster-  
niana.

Thomas p. 1.  
q. 14. art. 2.